

GEMEINDEBRIEF

— Ev. Kirchengemeinde Feudingen —



Gott spricht: Ich will euch erlösen,
dass ihr ein Segen sein sollt.
Fürchtet euch nur nicht und stärkt eure Hände!

Monatsspruch Dezember / Sacharja 8,13

Inhaltsverzeichnis

Angedacht!	3
Aus der Gemeinde	4
Gemeindeguppen	14
Freud und Leid	16
Geburtstage	17
Gottesdienste	20

Telefonnummern:

Gemeindebüro13 03

Pfarrer

Feudingen - W. Pianka37 89 37

Oberndorf - O. Lehnsdorf212707

Küsterin

Feudingen - E. Wiesel17 00

Oberndorf - Chr. Kuhli87 74

Volkholz - K. Pinnen80 32

Diakonieschwester

Nicole Dickel01 60/96310933

Friedhofsverwaltung

Gerhard Kuhli81 04

Dieter Packmohr8347

Diak. Gemeinderhelferinnen

Feudingen - Erika Wiesel1700

Oberndorf - Ursula Hampel8347

Öffnungszeiten Gemeindebüro:

Mo - Mi. u. Fr.9.00 bis 11.00 Uhr

Do14.00 bis 18.00 Uhr

Impressum:

Herausgeber

Das Presbyterium der Ev. KG Feudingen

Redaktionskreis

Pfr. Pianka, Pfr. Lehnsdorf, C. Bode

Druck

Druckerei Schlabach

Bankverbindung

Spk. Wittgenstein

Kto-Nr.: 305052

BLZ.: 46053480

Bild: Leuchtturm Roter Sand

Liebe Gemeinde,

im Leben kommen wir immer wieder an den Punkt, an dem es heißt Abschied zu nehmen. Jeder Abschied hat drei Ausrichtungen.

1. Rückblick: Gerne schaue ich zurück auf viele gute Begegnungen und Ereignisse hier im Gemeindeleben. Dabei ist mir bewusst, dass ich nicht Menschen gerecht zu werden brauchte. Mein Auftrag war es, Botschafter Christi zu sein: "Lasst euch versöhnen mit Gott!" (2.Kor.5)

Viele haben unseren Dienst hier im Gebet begleitet - danke! Erlöste Menschen beten und sind ein Segen für andere. An ihnen kann man sich aufrichten und ausrichten. Leider gilt auch die andere Seite: Wer nicht erlöst ist, dreht sich um sich selbst, er redet bloß, statt zu beten - und das nicht immer zum Segen.

2. Ausblick: Neue Aufgaben in der Gemeinde in Hunnebrock-Hüffen-Werfen warten nun auf mich. Zusammen mit meiner Frau freue ich mich darauf.

3. Ausblick: Was verbindet uns über alle Zeiten? Unverrückbar und irrtumslos ist das Zeugnis der Bibel, wie ein Leuchtturm eben, auf den absolut Verlass sein muss. Eine Gemeinde, die dies Vertrauen

in die Zuverlässigkeit der Heiligen Schrift verliert, hat letztlich keine Leuchtkraft mehr. Man hat ja manchmal den Eindruck, die Bibel müsse dem Druck des Zeitgeistes weichen. Dazu eine Geschichte:

Ein englisches Schlachtschiff kreuzt im Kanal. Als ein entferntes Licht entdeckt wird, lässt der Admiral ein Signal senden: "Weichen Sie aus um 15 Grad nach Osten!" - Prompt kommt die Antwort: "Wir weichen nicht aus! - Drehen Sie um 15 Grad nach Westen ab!" - Darauf der Admiral verärgert: "Ich bin ein englischer Admiral - weichen Sie aus um 15 Grad nach Osten!" - Die prompte Antwort: "Ich bin nur ein einfacher Seemann. Wir weichen nicht aus!" Das Licht kommt immer näher. Jetzt wird der Admiral böse: "Weichen Sie aus, wenn Sie nicht sofort ausweichen, dann eröffnen wir das Feuer!" - Darauf die Antwort: "Wir weichen nicht aus - dies ist ein Leuchtturm!"

Man kann es einer Gemeinde nur wünschen, dass sie die Leuchtkraft des Wortes Gottes, in Gericht und Gnade, festhält und verkündigt. Gott passt sich dieser Welt nicht an! Und nichts ist schlimmer als angepasstes Christentum.

Ihr Pfarrer W. Pianka

CVJM-Waffelbackaktion - 4. und 5. Dezember 2009

Der CVJM hat auch in diesem Jahr wieder seinen Stand vor der Metzgerei Laubisch aufgebaut. Am Freitag und Samstag vor dem zweiten Advent werden dort jeweils ab 14 Uhr frische Waffeln und Gebäck angeboten. Am Samstag ist dann, wie auch in den vergangenen Jahren, ab 14 Uhr der Basar im Gemeindehaus geöffnet, der zum Stöbern und zum Kaufen von Geschenken und Bastelartikeln einlädt. Zeitgleich ist das CVJM-Café geöffnet, so dass

ALLE JAHRE WIEDER ...

kommen die CVJM-Nikoläuse und überraschen die großen und kleinen Feudinger an der Haustür mit einem kleinen Geschenk. Der Erlös der Aktion, die im Rahmen des CVJM-Basars stattfindet, kommt zu 100 % der Kindernot-

man sich bei einem leckeren Stück Kuchen und einer Tasse Kaffee nach dem Gang über den Weihnachtsmarkt aufwärmen und die gemütliche Atmosphäre im Gemeindehaus genießen kann. Ab 14.30 Uhr werden die Grundschulkinder in der Kirche wieder ein Adventsstück aufführen.

Der Erlös aus allen Aktionen geht wieder an die Kindernothilfe, die bereits seit 1976 vom CVJM unterstützt wird.

hilfe zu Gute. In diesem Jahr werden wir uns bereits am Do., dem **3.12.2009** auf die Reise von Tür zu Tür begeben.

Es freuen sich auf viele nette Begegnungen die CVJM-Nikoläuse

Verkauf von Neukirchner Kalendern

Bis Mitte Dezember können noch Kalender und Losungen im Gemeindebüro erworben werden.

DRK-Blutspendetermin

Das Deutsche Rote Kreuz bietet wieder einen Termin zur Blutspende an und zwar am Freitag, dem 26.02.10 zwischen 15.30 und 19.30 Uhr im Gemeindehaus in Oberndorf.

Konzert im Advent / MGV Feudingen am 12.12. um 18 Uhr

Zusammen mit weiteren Partnerchören wird der MGV Concordia Feudingen ein Konzert in der Feudinger Kirche geben, zu dem herzlich eingeladen wird.

Kindergottesdienst Feudingen

Wisst ihr noch wie's letztes Jahr war?



Ob Engel wohl die Sterne putzen? Ob Hirten in der kalten Nacht mehr als ein Lagerfeuer haben, an dem sie sich wärmen können? Ob die gute Nachricht von der Geburt von Jesus

Christus Herzen erwärmen kann? Der Kindergottesdienst Feudingen wird Alt und Jung mit dem Krippenspiel an die Weihnachtsgeschichte heranführen, am Heiligen Abend, um 16 Uhr, in der Feudinger Kirche. Im Neuen Jahr beginnt der Kindergottesdienst wieder am 17. Januar.

Einladung zur Adventfeier des Altenkreises Feudingen

Am Montag, dem 14.12. 2009 um 14.15 Uhr findet im Gemeindehaus unsere alljährliche Adventfeier statt. Dazu laden wir alle, die an unseren Ausflügen teilnehmen, recht herzlich ein und bitten um Rückmeldung bis spätestens 10.12.2009 bei Monika Autschbach (Tel. 8890), Else Bernshausen (Tel. 8248) oder Regine Grebe (Tel. 212332).

Wir hoffen auf eine rege Teilnahme und freuen uns schon auf eine schöne, besinnliche Adventfeier.

Herzliche Grüße,
Altenkreis Feudingen

Im Neuen Jahr beginnt der Altenkreis am ersten Montag im Februar, wenn die Wetterlage es zulässt.

Hauskreis Aufatmen

Vom Hauskreis Aufatmen ist im nächsten Jahr eine Teilnahme am seel-sorgerlichen Studienwochenende mit Prof. H.J. Eckstein zum Thema "Das Wort vom Kreuz" in der Klostermühle geplant (24.-26.9. / 95,- Euro). Da diese Tage immer sehr begehrt sind, empfiehlt sich eine baldige Anmeldung. Infos und Anfragen bei H. Hahlweg (291970).

Abschiedsgottesdienst am 24. Januar, 10 Uhr / Wechsel zum 1. Febr.

Im Gottesdienst am 24. Januar soll Abschied genommen werden. Hier wollen wir Gott danken für den gemeinsamen Weg, den wir in Feudingen miteinander gehen konnten, ihn anbeten und ihm die Ehre geben. Mein persönlicher Wunsch ist es, diesen Abschiedsgottesdienst mit einem einfachen Kirchkaffee ausklingen zu lassen. Der Akzent soll auf dem Gottesdienst liegen, der Verkündigung des Wortes Gottes und dem Hören auf seinen Willen. Wir leben ja in einer Zeit, in der alles zur Show gemacht wird, darauf möchte ich bewusst verzichten.

Als König David sein Volk zählen ließ, um seine eigne Macht zu demonstrieren, ließ Gott ihn dafür hart strafen. Bei Gott zählt eben nicht der äußere "Erfolg" sondern nur die Frucht. Über den Erfolg oder den Misserfolg urteilen Menschen, die Frucht des Glaubens steht immer im Zusammenhang mit dem Wort Gottes, das wie ein Samenkorn in unser Leben fällt, Früchte des Glaubens hervorbringt oder auch von Sorgen und Zweifeln erstickt wird. Darüber urteilt Gott.

Der Leitspruch von J. S. Bach ist mir besonders lieb: Soli deo gloria,

allein Gott die Ehre. Dazu passt keine Heerschau eigener Erfolge. Christen werden zu Schauspielern, wenn sie beides wollen. In Joh. 12 heißt es: "Denn sie hatten lieber Ehre bei den Menschen als Ehre bei Gott."

Ein Lied von Manfred Siebald über die Begegnung mit dem Gekreuzigten ist mir aus dem Herzen gesprochen:

"Hier vor dir werd ich ganz klein und werde groß zugleich. Hier gewinn ich mehr als ich verlier. Ich hab dir nichts anzubieten, doch du machst mich reich. Hier an deinem Kreuz. Hier bei dir.

Manfred Siebald singt das Lied, das nur auf die Melodie von Jesus Christus geht. "Ich habe dir nichts anzubieten, doch du machst mich reich."

In der Gemeinde wird immer alles verkehrt, wenn wir meinen, Gott etwas bringen zu können. Wer am Kreuz seinen Stolz abgelegt hat, ist frei von diesem Wahn. Die Welt sucht immer einen Schuldigen. Irgendjemand muss doch schuld daran sein, dass der Perner nun geht. So wird gemunkelt, das dies der Gemeinschaft zuzuschreiben wäre. Ganz im

Gegenteil, mit der Gemeinschaft hat uns immer der Glaube an Jesus Christus und sein Wort tief verbunden.

Im März dieses Jahres wurde ich von einer Gemeinde in Ost-Westfalen wegen einer Bewerbung angefragt. Verschiedene Brüder hatten mich als Pfarrer für diese Gemeinde vorgeschlagen. Im Fragen nach Gottes Weg und

Alles Existieren ist Unterwegssein

"Existieren" bedeutet für uns Menschen ein "Aus-sich-Herausgehen". Wir müssen im Leben immer wieder Altes zurücklassen und Neues wagen. Dabei stellen wir fest: Letzte Sicherheiten gibt es in diesem Leben eigentlich nicht.

Dieses "Aus-sich-Herausgehen" ist ein Wagnis, letztlich ein Glaubenswagnis.

Abraham wurde so von Gott berufen. Er musste aus allem herausgehen, was ihm lieb und teuer war. Aber er gewann alles.

Gott selbst wurde ihm zum "Schild", d.h. zum Schutz, und zu einem "sehr großen Lohn" (1.Mo.15,1). Und so macht es Gott ja bis heute. Wer sein Leben an Gott wagt und seinen Lebensweg dem lebendigen Gott anvertraut, wird nie enttäuscht

Willen sind wir in wunderbarer Weise bestätigt worden.

So werden wir ab 1. Februar unsere Zelte in Ostwestfalen aufschlagen.

Zusammen mit meiner Familie freue ich mich, Sie/Euch in diesem Abschiedsgottesdienst begrüßen zu dürfen.

Ihr Pfr. Wolfgang Pianka

sein.

"Aus-sich-herausgehen" und dabei im Glauben zu leben, das Gott "alle Dinge zum Besten" fügen will, ist ein Wagnis, das Gott bestätigt und zur Gewissheit werden lässt: "Siehe, ich bin bei euch, alle Tage."

Gerhard Schnitter:

*"Jesus, dir nach, weil du rufst!
Dir folgen, weil du bist, der du bist:
einzigartig, unvergleichlich,
dir will ich folgen, großer Herr.
Du gibst mir Mut und Kraft zum
Aufbruch, ich muss mir nicht mehr
selbst im Wege stehn. Will Altes
was mich festhält, lassen und dir
gehorsam sein und gehn.
Will alles nur von dir erwarten,
denn nur, was du gibst, ist auch
gut für mich. Will mich nicht mehr
an Wünsche klammern, vertrauen
will ich ganz auf dich."*

Familienwanderung in Heiligenborn

Das Volkholzer Kindergottesdienstteam hatte sich überlegt, eine Familienwanderung mit einem anschließenden gemütlichen Beisammensein vorzubereiten und durchzuführen. Am 3. Oktober war es dann soweit. Das Wetter spielte in einer guten Weise mit, so dass die Kinder, Eltern und weiteren Angehörigen dann gemeinsam den Wanderweg "Kleiner Rothaar" in Heiligenborn gut abgehen konnten. Während der Wanderung wurde immer wieder auch einmal ein Halt gemacht, um gemeinsam Dinge zu erleben. So wurde unter anderem in einer Waldlichtung eine Andacht gehalten, konnte man an der Ilsequelle frisches Wasser trinken und sich dann auch vom "Kleinen Rothaar" beschenken lassen, der im Wald Süßigkeiten versteckt hatte.



Nach der Wanderung ging es dann zur Volkholzer Turnhalle, wo man sich mit Kakao, Kaffee und Kuchen, und später dann auch mit kalten Getränken, Stockbrot, Würstchen und Brötchen stärken konnte. Zudem fanden die spontanen Spiele und Lieder Gefallen bei Groß und Klein und waren ein



schöner Abschluss für einen gelungenen Familiennachmittag.
Oliver Lehnsdorf

Passionsandachten 2010

1. P.: Mittw., 17.02., 19.30 Uhr Gemeindehaus Feudingen
2. P.: Mttw., 24.02., 19.30 Uhr Gemeindehaus Feudingen
3. P.: Mittw., 03.03., 19.30 Uhr Gemeindehaus Feudingen
4. P.: Mittw., 10.03., 19.30 Uhr Gemeindehaus Oberndorf
5. P.: Mittw., 17.03., 19.30 Uhr Gemeindehaus Oberndorf
6. P.: Mittw., 24.03., 19.30 Uhr Gemeindehaus Oberndorf
7. Hauslehre: Mo., 29.03., 19.30 h, Gasth. Autschbach, Bermersh.
8. Hauslehre: Di. 30.03., 19.30 Uhr, Familie Zode, Holzhausen

Liebe Familie Pianka!

Wie Ihr wisst, würde ich Euch an dieser Stelle sehr viel lieber ganz herzlich begrüßen, als euch verabschieden. Aber nun ist es leider so, dass Ihr Euch am 31. Januar Richtung Bünde aufmachen werdet. Von daher möchte ich Euch an dieser Stelle drei Dinge mit auf den Weg geben. Zunächst möchte ich Euch unseren großen Dank für Euer sehr großes Engagement in unserer Kirchengemeinde aussprechen. Ihr habt unheimlich viel Gutes getan und habt in Eurer Zeit hier sehr viel bewegt und erreicht. Dafür kann man Euch nur von ganzem Herzen danken.

Hauskreis in Oberndorf/ Rückershausen

Seit dem November gibt es in der Ev. Kirchengemeinde Feudingen einen neuen Hauskreis. Dieser findet an jedem 2. Freitag im Monat um 20 Uhr statt. Die Treffen sind in den "ungeraden" Monaten (Januar, März usw.) im Oberndorfer Pfarrhaus (Schmaler Weg 6, Oberndorf) und in den "geraden" Monaten (Februar, April usw.) bei Dorothea und Bernd Rothenpieler (Hintern Hainberg 12, Rückershausen). Neben der näheren Betrachtung eines biblischen

Euer Weg führt Euch nun bald nach Bünde (Hunnebrock-Hüffen-Werfen). Wir wünschen Euch dafür alles erdenklich Gute und vor allem auch Gottes reichen Segen.

So möchte ich Euch auch einen Segensspruch mit auf den Weg geben: "Möge dein Weg dir freundlich entgegenkommen, möge der Wind dir den Rücken stärken. Möge die Sonne dein Gesicht erhellen und der Regen um dich her die Felder tränken. Und bis wir beide, du und ich, uns wiedersehen, möge Gott dich schützend in seiner Hand halten."

Alles Gute, Euer Oliver Lehnsdorf

Textes werden dabei unter anderem auch verschiedene Lieder gesungen und Gebete gesprochen. Sie sind ganz herzlich eingeladen, an diesem Hauskreis teilzunehmen. Wenn Sie Näheres über diesen Hauskreis erfahren möchten, können Sie sich gerne an Dorothea und Bernd Rothenpieler (Tel.: 379097) oder an mich (Tel.: 212707) wenden.

Oliver Lehnsdorf

Gemeinde muss zusammenrücken

Liebe Gemeinde!
Aufgrund des am 31. Januar bevorstehenden Weggangs von Pfarrer Wolfgang Pianka nach Hüffen wird es in Kürze im gemeindlichen Leben unserer Ev. Kirchengemeinde Feudingen Veränderungen geben. Wie diese Veränderungen dann im Einzelnen aussehen werden, kann man zum jetzigen Zeitpunkt des Redaktionsschlusses dieses Gemeindebriefs noch nicht abschätzen.

Ich denke allerdings, dass beispielsweise die Geburtstagsbesuche in der Vakanzzeit ab dem 1. Februar bis zur Wiederbesetzung der 1. Pfarrstelle der Ev. Kirchengemeinde Feudingen nicht mehr ganz in der Weise realisiert werden können, wie dies wünschenswert wäre, und wie dies in

Hochzeitsjubiläen - auf Mithilfe angewiesen

Da nicht alle Daten über Eheschließungen in unserer Gemeindegliederdatei erfasst sind und auch die öffentlichen Ämter diese Daten nicht mehr weitergeben dürfen, sind wir auf Ihre Mithilfe angewiesen.

Wer ein Ehejubiläum feiert und dazu eine kirchliche Feier

den letzten Monaten auch größtenteils umgesetzt werden konnte. Ich bitte dafür und auch für die anderen nötigen Veränderungen um Ihr Verständnis. Vielen Dank! Ich denke, dass es in der nahen Zukunft darum geht, als Mitglieder unserer Kirchengemeinde noch enger zusammenzurücken, und die anstehenden Herausforderungen gemeinsam zu meistern. Dabei dürfen wir um die Verheißung Jesu Christi wissen, die uns immer wieder neu Kraft und Halt schenken kann: "Jesus spricht: Ich bin das Licht der Welt. Wer mir nachfolgt, der wird nicht wandeln in der Finsternis, sondern wird das Licht des Lebens haben." (Johannes 8,12)

Mit freundlichen Grüßen,
Ihr Oliver Lehnsdorf

wünscht, ob zuhause oder in der Kirche, oder generell den Besuch des Pfarrers, der möge sich bitte **rechtzeitig** im Gemeindebüro melden.

Termine für Gottesdienste und Vertretungen werden ca. ein halbes Jahr im Voraus festgelegt.

10 Jahre Klostermühle



10 Jahre bereits fahren die Konfirmanden unserer Gemeinde vor ihrer Konfirmation auf eine Freizeit nach Obernhof in die Klostermühle.

Wir empfinden es jedes Mal als Geschenk, dass wir mit unseren Gruppen eine gemeinschaftsfördernde und geistlich wertvolle Zeit dort erleben dürfen. Junge Menschen haben einen wahren Hunger nach dem lebendigen Wort Gottes. In den Morgen- und Abendmeetings werden die Essentials des Glaubens aufgegrif-

fen und in konfirmandengemäßiger Art mit einem abwechslungsreichen Programm mit Liedern, Anspielen und Bibelarbeiten vor-



gestellt. In die wichtigste Beziehung des Lebens muss man sich rufen lassen. Das schätzen wir an der Klostermühle, dass die Autorität von Jesus Christus in allem zu spüren ist. Auch junge Menschen lassen sich gerne unter seine Herrschaft rufen. Außerhalb der Meetings kann man Volleyball, Basketball, Badminton, Kicker, Tischtennis und Billard spielen. Die Klostermühle ist eines der dreiundzwanzig Zentren der Fackelträger,



einer internationalen und überkonfessionellen Missionsgemeinschaft. Die Arbeit wurde 1947 von Major W. Ian Thomas in England begonnen. Seit 1958 gibt es die Klostermühle als Freizeitheim. Vom 19.-21. Febr. 2010 sind die Konfis dort wieder zu Gast.

Pfr. W. Pianka / H. Hahlweg

Kindergottesdienste zum Erntedankfest

Wie auf den Fotos zu sehen ist, wurde in unseren Kindergottesdiensten das Erntedankfest zwar auf verschiedene Weise gestaltet, jedoch "Gott zu danken" für alles, was wir haben, überall in den Mittelpunkt gestellt. Weil wir fin-



den, dass Danken wichtig ist, und nicht nur zu Erntedank im Mittelpunkt stehen soll, hier noch drei Kindertischgebete:

"Dank für alle deine Gaben. Dank für alles, was wir haben, lehr mich teilen, Gott, mein Brot, mit dem Bruder in der Not."

"Wir haben genug zu essen, wir werden täglich satt, hilf, dass wir den nicht vergessen, der nichts zu essen hat."

"Jedes Tierlein hat sein Essen, jedes Blümlein trinkt von dir, hast auch uns heut nicht vergessen, lieber Gott, wir danken dir."

Allianz-Gebetswoche

Zeugen sein ...

So., 10. Jan., Gmsch. Rückershs.

...aus der Begegnung mit dem Auferstandenen / Apg. 1, 6-10

Pfr. i.R. H. Henrici

Mo., 11. Jan., Gmsch. Rückershs.

...damit der Glaube wächst / Apg. 2, 40-42 / Willi Hofheinz

Di., 12. Jan., Gmsch. Rückershs.

...damit Menschen gerettet werden Apg. 16, 30-32 / Pfr. Pianka

Mi., 13. Jan., Gemhs. Feudingen

...damit es der "Stadt" gut geht Apg. 8, 5-8 / B. Rothenpieler

Do., 14. Jan., Gemhs. Feudingen

...damit Menschen Hoffnung gewinnen / Apg. 27, 22, 23, 36, 44b NN

Fr., 15. Jan., Gemhs. Feudingen

...von Generation zu Generation Apg. 2, 39 / Pfr. Pianka

So., 17. Jan.

...damit Gott geehrt wird

Apg. 14, 14-17

10 Uhr Kirchspiel-Gottesdienst in Feudingen, Pfr. W. Pianka

Die Abende beginnen jeweils um 19.30 Uhr

Missionsabend in Feudingen

"Es ist dir gesagt, Mensch, was gut ist und was der Herr von dir fordert, nämlich Gottes Wort halten und Liebe üben und demütig sein vor deinem Gott." Dieser Satz aus dem 6. Kapitel des Michabuches



kann rückblickend eine gute Überschrift über den Missionsabend am 9. Oktober um 19 Uhr im Feudinger Gemeindehaus sein.

Zu Gast waren der Schweizer Missionar Hans Jörg Zimmermann und seine Ehefrau Mary Zimmermann aus Kamerun/Mampfe, die seit 25 Jahren dort verschiedene Hilfsprojekte betreuen, und Mitglieder des Vereins "Afrika-Projekte e. V.", die von Deutschland aus und auch durch Besuche vor Ort diese Arbeit unterstützen.

Konfirmationstermin 2010

21.03.	10:00 Uhr	Vorstellungsgottesdienst in Feudingen (Feudingen und Oberndorf)
18.04.	9:30 Uhr	Konfirmation in Feudingen - 1. Gruppe
25.04.	10.10 Uhr	Konfirmation in Oberndorf
02.05.	9.30 Uhr	Konfirmation in Feudingen -2. Gruppe
09.05.	10.00 Uhr	Jubelkonfirmation in Feudingen

Hans Jörg Zimmermann erläuterte in seinen bewegenden Ausführungen, dass es wichtig sei, Menschen vor Ort das Evangelium Jesu Christi weiterzugeben und ihnen mit humanitären Hilfeleistungen zur Seite zu stehen. So habe man beispielsweise in Kamerun/Mampfe ein Krankenhaus errichtet, in dem es möglich ist, auch schwierigere Operationen durchzuführen. Zudem habe man ein Frauenzentrum aufgebaut und sich auch bei der Errichtung von Schulen engagiert.

Nach den Ausführungen von Hans Jörg Zimmermann gab es die Gelegenheit, Fragen zu stellen und miteinander ins Gespräch zu kommen, was die zahlreichen Besucherinnen und Besucher dieses Missionsabends auch rege nutzten. So konnte man an diesem Abend sehr viel über die sehr gute Arbeit in Kamerun/Mampfe erfahren, die von der Liebe zu Gott und zum Nächsten getragen ist.

Oliver Lehnsdorf

Feudingen



Für Kinder & Jugendliche

Krabbelgruppe

mittwochs 15:30 h

Auskunft bei Anja Winkler, Tel. 1044

Mädchen-Jungschar "JamDi".....16:30 h
dienstags, 1.-3. Schuljahr**Mädchen-Jungschar "JamDo"**.....17:15 h
donnerstags, 4.-6. Schuljahr**Jungen-Jungschar "Box"**17:00 h
montags, 1.-3. Schuljahr**Jungen-Jungschar "Packet"** .17:00 h
freitags, 4.-6. Schuljahr**Mädchenkreis**19:00 h
donnerstags, 12-16 Jahre**Jungenschaft 'Ne Kiste**19:00 h
freitags, 13-17 Jahre**Jugendbibelkreis**19:00 h
montags, ab 13 Jahren**Sportgruppe**19:00 h
samstags nach Vereinbarung, Mädels
& Jungs, ab 13 Jahren**Mitarbeiterkreis**20:00h
na. Absprache**Kindergottesdienst****Feudingen:** 10.00 Uhr (T.Eckelsbach)

**Der Kindergottesdienst beginnt
nach den Weihnachtsferien in
Feudingen, in Oberndorf und
Volkholz, am 17. Januar 2010**

Für Frauen & Männer**Aufatmen**20 h
dienstags, (sh. Handzettel)**Frauenhilfe:**14:30 h
-mittwochs,**Frauenabendkreis** na. Absprache**Gesprächskreis für Frauen** .20.00 h
mittwochs, 16.12., 20.01.,17.02.**Gem.-Gebetskreis**19:00 h
in Fdg.: 04.12., 18.12., 29.01., 12.02.,
26.02.**Für Seniorinnen & Senioren****Altenkreis**14:15 h
montags (2010, ab Febr.)**Für Sänger & Sängerinnen & Musiker****Kirchenchor**20:00 h
montags (14tägig im Wechsel mit
Berghausen)**TonSpuren**18:45 h
mittwochs, Gemeindehaus**Posaunenchor**18:00 h
samstags, im Paulusheim

Oberndorf



Für Kinder & Jugendliche

Mädchenjungschar17:00 h
montags, 2.-6. Schuljahre**Jugendkreis "Hihu"**19:30 h
mittwochs, -findet z.Zt. nicht statt-**Kindergottesdienst****Obd.:** 10.10 Uhr (D. Rothenpieler)**Volkholz:** 10.00 Uhr (K. Pinnen)**Für Frauen & Männer****Frauentreff**20:00 h
montags, 14.12.,11.01.,25.01.,08.02.,
22.02.**Volkholzer Frauentreff**montags,15.00 h
07.12., 21.12., 04.01., 18.01.,01.02.,
15.02.,**Frauenhilfe**14:00 h
mittwochs ,**Gem.-Gebetskreis**19:00 h
in Fdg.: 04.12., 18.12., 29.01 ,12.02.,
26.02..**Getauft wurden:****Erik**, 1. Kind von Markus Saßmannshausen u. Marina, geb. Afflerbach, Feud.**Elena Marie**, 2. Kind von Walter Schmidt u. Brigitte, geb. Spies, Feud.**Marlen u. Lena**, Kinder von Andreas Haßler u. Anita, geb. Heinrich, Rüpp.**Johannes**, 2. Kind von Georg Wickel u. Sefanit, geb. Gashaw, Rüppersh.**Ole**, 1. Kind von Tobias Kuhli u. Carolin, geb. Schmidt, Volkholz**Maximilian**, 2. Kind von Benjamin Born u. Diana, geb. Frank, Oberndorf**Benn Noah**, 1. Kind von Kai Stephan u. Alexandra, geb. Hoffmann, Rück.**Lina**, 3. Kind von Carsten Dietrich u. Daniela, geb. Autschbach, Weide**Der HERR segne und behüte dich.** 4.Mose 6, 24**Für Seniorinnen & Senioren****Altenkreis**14:30 h
montags, 7.12., 04.01., 01.02..Näh- & Flickstunde: 21.12., 18.01.,
15.03.**Für Sänger & Sängerinnen & Musiker****Singteam Oberndorf**18:30 h
freitags, nach Absprache**Posaunenchor Oberndorf** ..19:00 h
mittwochs
mit den alten Jungbläsern zusammen
mit dem CVJM Erndtebrück im
Vereinshaus Erndtebrück**Jungbläser Oberndorf**17:00 h
samstags
zusammen mit den Jungbläsern aus
Feudingen
Kontakt: Eckhard Göbel
(02754/212043),

Gottesdienste Dezember 09 - Februar 10

Tag	Feudingens 10 h	Volkholz 9 h	Oberndorf 10:10 h
06.12.			Kisp. Pfr. Pianka /Singteam
13.12.	Pfr. Pianka	Pfr. Lehnsdorf	Pfr. Lehnsdorf
20.12.		Kisp. Pfr. Leh. / Tonsp.	
24.12.	16h / Pfr. Pianka u. Kigd.	15:00h /Pfr. Lehnsdorf	16:30h / Pfr. Lehnsdorf
24.12.	22h /Pfr. Pi. /Ki.-Pos-Chor		22h / Pfr. Lehnsdorf /Konf.
25.12.			Kisp. Pfr. Lehnsdorf / A
26.12.	Kisp. Pfr. Pianka		
27.12.		Kisp. Pfr. Lehnsdorf	
31.12.	19h / Pfr. Pianka / A	17h /Pfr. Lehnsdorf /A	18:30h /Pfr. Lehnsdorf /A
01.01.		10 h Kisp. Pfr. Pianka	
03.01.	Kisp. Pfr. Pianka		
10.01.	Pfr. i.R. Henrici	Pfr. Pianka	Pfr. Pianka
17.01.	Kisp. Pfr. Pianka /Allianz.		
24.01.	10h /Verabsch. Pfr. Pianka		
31.01.	Pfr. i.R. Kunze	Pfr. Lehnsdorf	Pfr. Lehnsdorf
07.02.	Pfr. Born	Pfr. Lehnsdorf	Pfr. Lehnsdorf
14.02.			Kisp. T. Stremmel
21.02.	NN	Pfr. i.R. Kunze	Pfr. i.R. Kunze
28.02.	Kisp. Pfr. Lehnsdorf / A		

Kirchspielgottesdienste in Volkholz finden grundsätzlich um 10 Uhr statt!!

Landeskirchliche Gemeinschaft:

Rückershausen:

Bibel- und Gebetsstunde; 19:00 h;
mittwochs / Gemeinschaftshaus

Feudingens:

Bibel- u. Gebstd. 19:30 h dienst. / Plsh.
Bibelstunden; sonntags, 19:30 h

Gemeinschaftsstunden im Paulusheim

Dezember 2009

06.12. Prediger Karl-Erich Daub, 19.30 h
13.12. Oliver Post, 19.30 h
20.12. Pfr., Wolfgang Pianka, 19.30 h
27.12. Bez.gem.std. in Banfe, 19.00 h

Januar 2010

03.01. Pred. M.Heinzelmann, 19.30h
10.01. Pfr.i.R. Hans Henrici, 19.30 h
17.01. Abschluss Allianz-Gebetsw.,
10 h, Kirche Feudingens
24.01. Bez.gem.std. in Banfe, 19.00 h
31.01. Pr. G. Beuter, mit Banfe
in Feudingens, 19.30 h

Februar 2010

07.02. Pred. Christoph Nickel, 19.30 h
14.02. N.N.
21.02. Pred. Martin Hafer, 19.30 h
28.02. Bez.gem.std. in Banfe, 19.00 h